



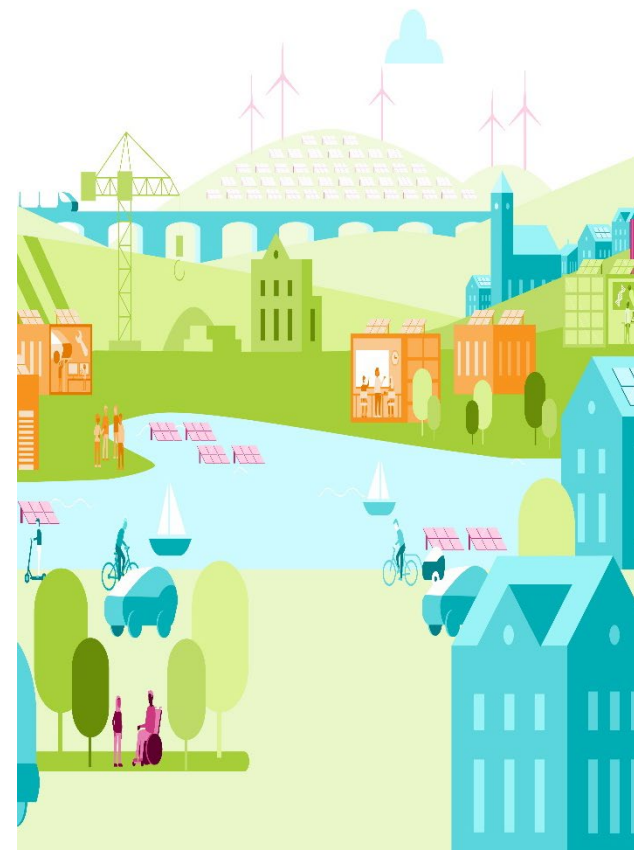
Informationsveranstaltung „Förderangebot Nachhaltige Wirtschaftsflächen im Rheinischen Revier“

Darstellung des Auswahlprozesses und Erläuterung des Tools zur
Einreichung der Projektskizzen

Matthias Ketterle

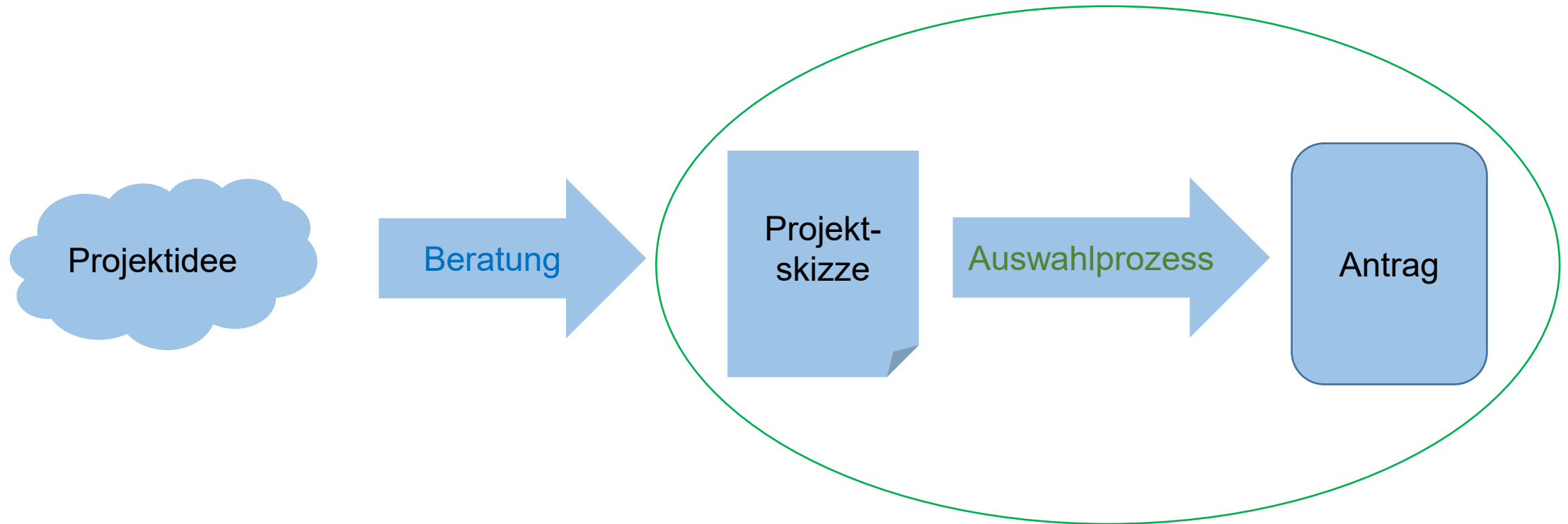
Maximilian Rongstock

Ministerium für Wirtschaft, Industrie, Klimaschutz und Energie des
Landes Nordrhein-Westfalen





Von der Projektidee über die Projektskizze zum Antrag





Rahmenbedingungen für die Teilnahme am Verfahren



Digitale Beratungstage

Eine gemeinsame Förderberatung durch die Bezirksregierung Köln und PtJ ist verpflichtend.



Einreichen der Projektskizze



Mittel für Ihre Projekte

Willkommen auf der neuen Startseite unserer Anwendung. Wir haben das Design modernisiert und überarbeitet.

Beantragen Sie hier Schritt für Schritt die Mittel für Ihre Projekte. Sie können Ihre Anträge hier digital einreichen und ggf. auch Mittel online abrufen und Ihre Nachweise online einreichen. Nutzen Sie die gewohnten (und zusätzlichen) Anmeldemöglichkeiten, die für Ihre Zielgruppe zur Verfügung stehen.



Für Privatpersonen



Loggen Sie sich als Privatperson mit Ihrem Rheinisches-Revier.web-Konto ein.

[mit Rheinisches-Revier.web-Konto anmelden](#)

Für Kommunen



Loggen Sie sich als Kommune mit Ihrem Rheinisches-Revier.web-Konto ein.

[mit Rheinisches-Revier.web-Konto anmelden](#)

Für Organisationen, Unternehmen & Vereine



Loggen Sie sich als Organisation, Unternehmen oder Verein mit Ihrem Rheinisches-Revier.web-Konto ein.

[mit Rheinisches-Revier.web-Konto anmelden](#)



Auswahlprozess

Von der Kurzskeizze zum finalen Antrag



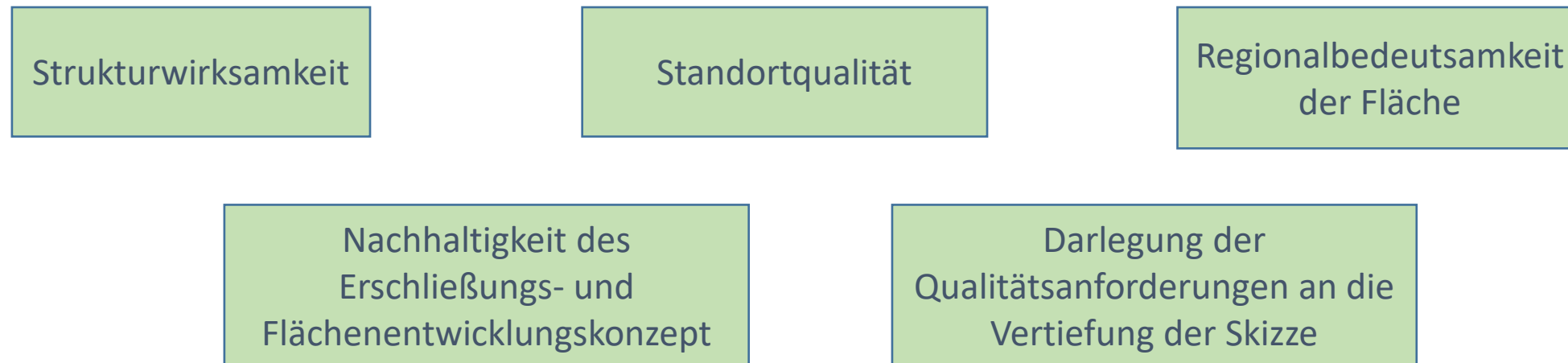


Vorprüfung der eingereichten Kurzskeizze durch PtJ und BRK

- Aspekte der Strukturwirksamkeit
- Prüfung des Förderzugangs
- Erkennen von fördertechnischen Problemen
- Erstellen einer schriftlichen Ersteinschätzung als Grundlage für das Fördergespräch
- Skizzen, die den Vorgaben der Förderbekanntmachung nicht entsprechen, werden vom weiteren Verfahren ausgeschlossen



- Teilnehmende: Zukunftsagentur (Vorsitz), PtJ, BRK, Fachabteilungen des Landes, Stabsstelle, **Vorhabenträger**
- Ziel: Entscheidung über die Aufnahme des Vorhabens in das weitere Verfahren





- Die Zukunftsagentur informiert die Vorhabenträger **schriftlich mit Begründung** über die im Fördergespräch getroffenen Entscheidungen und Vereinbarungen
- Bei positiver Entscheidung
 - Aufforderung zur Einreichung eines vertiefenden, antragsnahen Konzepts im Antragsformular (ggf. mit Hinweisen zur Nachbesserung) sowie
 - Mitteilung einer Ansprechperson bei der BRK für das weitere Verfahren
- Vorhaben, die aufgrund der Erörterung im Fördergespräch als nicht strukturwirksam und nicht ausreichend ambitioniert eingeschätzt werden sowie keine Aussicht auf eine Förderung haben, werden nicht weiter verfolgt.



Voraussetzung: Vorgeschaltetes positives Fördergespräch

Inhaltlich umfasst die Prüfung u.a.

- die Bewertung von Antragsreife, Förderwürdigkeit, Strukturwirksamkeit einschließlich der Nachhaltigkeit und der Umsetzungsperspektive,
- die Einschätzung des Beitrags zum Wirtschafts- und Strukturprogramm 1.1. und zu den Revierverträgen
- eine grundsätzliche fördertechnische Einschätzung zum Förderzugang und zu den konkreten Fördergegenständen



Prüfung antragsnahes Konzept durch die BRK ✓

Feststellen der Förderwürdigkeit durch das Fachressort des Landes ✓



Regionaler
Konsens

Der Aufsichtsrat der Zukunftsagentur beschließt über die Feststellung des „Regionalen Konsenses“, wenn das Vorhaben nach seiner Einschätzung strukturwirksam ist und ein geprüfter grundsätzlicher Förderzugang vorliegt. Wird der „Regionale Konsens“ durch den Aufsichtsrat festgestellt, empfiehlt er dem Land das Vorhaben zur Förderung.



Staatssekretärskonferenz

- Beschluss zur Umsetzung des Vorhabens und zur Freigabe des Budgets

Bund

- Für Vorhaben mit einem Förderzugang über die Landeskomponente ist das Einvernehmen mit dem Bund erforderlich

Aufforderung zur Antragstellung



Übergang des Vorhabens in das
Antrags- und Bewilligungsverfahren



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

**Ministerium für Wirtschaft, Industrie,
Klimaschutz und Energie
des Landes Nordrhein-Westfalen**

Matthias Ketterle
matthias.ketterle@mwike.nrw.de
0211 61772-619

Maximilian Rongstock
maximilian.rongstock@mwike.nrw.de
0211 61772-709